



## **Wasserversorgung Rauher-Berg-Gruppe: Mögliche Verunreinigung mit coliformen Keimen**

Stand 26.06.2026, Uhrzeit 13:15 Uhr

Bei einer Probenahme vom 23.06.2026 wurden im Maschinenhaus in der Sammelleitung aus Brunnen 8 und 9 vor UV 40 col. Keime/100 ml und nach UV 50 col. Keime/100 ml nachgewiesen (Grenzwert laut TrinkwV: 0 KBE/100ml). Die Ursache ist derzeit unklar.

Da eine Verunreinigung des Trinkwassers nicht ausgeschlossen werden kann, hat der Öffentliche Gesundheitsdienst am Landratsamt Neu-Ulm vorsorglich ein Abkochgebot ausgesprochen. Von dem Abkochgebot betroffen sind folgende Bereiche:

- o Landkreis Neu-Ulm: Pfaffenhofen
- o Landkreis Günzburg: alle von Hochbehälter Wallenhausen aus versorgten Ortsteile in GZ. Rieden an der Kötz, Waldstetten, Kleinkötz, Großkötz, Ebersbach, Ortschaften der Wiesenbach gruppe.

Es wird eine weitergehende Ursachenforschung durchgeführt. Weitere Proben sind geplant. Die Ergebnisse werden in den nächsten Tagen erwartet.

## **Was ist zu tun?**

Für das betroffene Leitungsnetz gilt ein Abkochgebot, um eventuelle Krankheitserreger abzutöten. Lassen Sie das Wasser einmalig sprudelnd aufkochen und dann langsam über mindestens 10 Minuten abkühlen. Die Verwendung eines Wasserkochers ist aus praktischen Gründen zu empfehlen.

Abkochen ist notwendig für: Trinken, Zubereitung von Nahrung, Kaffee-/Tee-Kochen, Waschen von Obst/Gemüse/Salat, Geschirrspülen von Hand, Wassersprudler, Eiswürfelzubereitung, Lösen von Medikamenten, Zähneputzen, Mundduschen, Trinkwasserspender an der Wasserleitung sind abzuschalten. Wenn Sie nicht abkochen wollen, verwenden Sie abgepacktes Wasser. Offene Wunden sind ggf. mit sterilen Wundspüllösungen zu behandeln. Abkochen ist nicht notwendig für: Händewaschen, Duschen, Baden, Toilettenspülung, Wäschewaschen in der Waschmaschine, Geschirrspülen mit Spülmaschine. Das Wasserwerk der Rauher-Berg-Gruppe informiert Sie, sobald das Trinkwasser wieder einwandfrei ist.

**Bitte geben Sie diese Information auch an Ihre Mitbewohner und Nachbarn weiter.**

Über den aktuellen Stand der Entwicklungen wird laufend auf der Homepage des Marktes Pfaffenhofen an der Roth informiert unter:

[www.markt-pfaffenhofen.de](http://www.markt-pfaffenhofen.de)